

Dänische Artillerie, um 1850

Einführung

In mehr als einer Hinsicht zeigen die folgenden Bilder ältere dänische Artillerie. Die Bilder zeigen rekonstruierte Kanonenübungen und Schießereien, wie sie um 1850 stattfanden.

Soweit ich mich selbst rekonstruieren konnte, habe ich die Fotos im Sommer 1982 bei einer vom Tøjhusmuseet organisierten Veranstaltung gemacht. Die Veranstaltung fand auf dem Platz hinter dem Museum statt, wie es damals aussah.

Der damalige Museumsinspektor Ole L. Frantzen war wahrscheinlich der Initiator, und er ist auch auf allen Bildern zu sehen, am Fuße des Istedløven, von wo aus er dem Publikum erklärte, was passiert ist.

Ziel war es, Kanonenbohrer während des Dreijährigen Krieges zu zeigen – und das in den Uniformen der damaligen Zeit. Ob es sich um originale Uniformen oder Kopien handelt, daran kann ich mich nicht erinnern, aber soweit ich mich erinnere, rekrutierten sich die als Artilleriepolizisten tätigen Personen aus dem Kreis der Mitglieder des Vereins "8. Regiments Genoprettet Musikkorps".

Das aktuelle Interesse am Dreijährigen Krieg in Chakoten – und nicht zuletzt das Auftauchen von Chakotens Modell einer Kanone des Systems 1834 – bedeutet, dass die Bilder heute noch von Interesse sein können. Daher gebe ich sie in diesem Sinne als hoffentlich angenehme Inspiration weiter.

Pro Finsted

Die Bilder



